

Innenausbau auf vier Etagen ABM-Kräfte am Werk - Erste Nutzungsverträge bereits abgeschlossen

Hinweis:

Für eine bessere Darstellung des Artikels rufen Sie bitte die Zeitungsseite als PDF ab. Den Artikeltext zeigen wir Ihnen hier nur zur Übersicht an, da er leider in fehlerhafter Datenqualität erscheint.

Ölmühle Innenausbau auf vier Etagen ABM-Kräfte am Werk - Erste Nutzungsverträge bereits abgeschlossen
Roßlau/MZ. Nach der bautechnischen Sicherung des Fachwerkbaus der Roßlauer Ölmühle und der Bestätigung des Nutzungskonzeptes durch die Abgeordneten auf der Ratssitzung im Oktober gehen jetzt die Arbeiten beim Innenausbau voran. Nach Fertigstellung kann die Stadt 525 Quadratmeter Fläche vermieten; die Verwaltung obliegt künftig der Wohnbau und Immobiliengesellschaft Roßlau (WIR). Zur gastronomischen Nutzung des Erdgeschosses, wo derzeit gerade der alte Putz von den Wänden geklopft wird, liegen zu Beginn der Ausschreibungsfrist zwei Bewerbungen vor. Während die erste Etage der Kreishandwerkerschaft ein neues Domizil bieten soll, zieht in die beiden oberen Stockwerke der "Bürgertreff" aus der Südstraße ein. Unter dem Giebel wurden bereits neue Dielen verlegt und die Treppenaufgänge saniert. Seit 1. September sind zehn Männer und Frauen als ABM-Kräfte der Dessauer Arbeits- und Beschäftigungsgesellschaft (DABS) beim Innenausbau beschäftigt. Die Sachkosten trägt die Stadt, stellt in zwei Jahresscheiben Haushaltsmittel von insgesamt 500 000 DM bereit. Die ABM läuft über ein Jahr. Die Roßlauer Ölmühle (früher als "Kleine Mühle" Tuch-, Walk und Ölmühle bezeichnet) hat auch in ihrer heutigen Gestalt schon rund 150 Jahre auf dem Buckel. Lange Zeit im Besitz des Müllergeschlechtes der Borne, übernahm im 19. Jahrhundert die Familie Liebe die Ölmühle und ließ im Mühlengang ("Schluppe") die Rosselbrücke errichten. Reichte die Wasserkraft der Rossel nicht aus, ließ sich eine Dampfmaschine zuschalten. 1941 wurde der Schornstein gesprengt. Danach vermochte auch die Aufnahme in die Denkmalschutzliste den jahrzehntelangen Verfall des historischen Hauses nicht aufzuhalten, bis Mitte 1993 beinahe in letzter Minute die dringend notwendige Rekonstruktion begonnen wurde.

ROS

Quelle

Mitteldeutsche Zeitung vom 12.11.1994 Seite 15

Dokumentnummer

MDS-A-H-1994-11-12-227523

Dauerhafte Adresse des Dokuments: https://www.genios.de/document/MZH__MDS-A-H-1994-11-12-227523

Alle Rechte vorbehalten: null



© GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH